

Auswirkungen eines möglichen Zusammenschlusses von Alpine Select (ALPN) mit Absolute Invest (ABSI)

Ausgangslage

Mit der Pressemitteilung vom 19.03.2012 teilen die beiden Gesellschaften ALPN und ABSI mit, dass sie sich in Gesprächen befinden, die möglicherweise einen Zusammenschluss der beiden Unternehmen zur Folge haben kann und sie über den Ausgang der Gespräche orientieren werden.

Aus der Webseite von ALPN (www.alpine-select.ch) geht hervor, dass ALPN bereits rund 2'175'000 Aktien von ABSI hält. Gemäss aktuellstem Bericht von ABSI (Halbjahresbericht per 30.06.2011) hält ABSI keine ALPN Aktien.

Mögliche Auswirkungen eines Zusammenschlusses

Beide Gesellschaften haben in der Vergangenheit bereits analoge, sehr ähnliche Transaktionen mit grossem Erfolg vollzogen:

- ALPN hat im Mai 2004 mit Terra Trust eine Fusion durch Absorption vollzogen
- ABSI hat im November 2005 mit Absolute Europe eine Fusion durch Absorption vollzogen
- ABSI hat im November 2006 mit Absolute Manager eine Fusion durch Absorption vollzogen

Alle Transaktionen haben sich bei den Umtauschbedingungen an den dazumal vorliegenden Marktverhältnissen orientiert. Dieses Vorgehen wird auch dieses Mal die Voraussetzung zu einer erfolgreichen Transaktion darstellen.

Die Berechnung der hypothetischen inneren Werte basieren auf der Annahme, dass ABSI mit einem Discount von 6% zum inneren Wert mit ALPN via Absorption fusioniert. Dies ergibt einen Zuwachs beim inneren Wert von ALPN von über 8%. Auf der Basis der von Alpine Select seit vielen Jahren angewandten Strategie der „instant liquidity“ verschwindet der Discount zum inneren Wert der fusionierten Gesellschaft mit hoher Wahrscheinlichkeit. Beide Gesellschaften werden daher einen positiven Wert aus einer möglichen Transaktion schöpfen.

Zug, 20. März 2012